

Der Lippenstift-Index

Prof. Dr. Lisa Bruttel

Lippenstift als Warnsignal?

Lippenstift ist ein sogenanntes „**inferiores**“ Gut: Wenn die Leute weniger Geld haben, kaufen sie mehr davon.

Das ist ungewöhnlich. Von den meisten Dingen würden wir uns weniger leisten, wenn wir weniger Geld haben (Kleidung, Urlaub...).

Thema heute: Was ist so speziell an Lippenstiften?

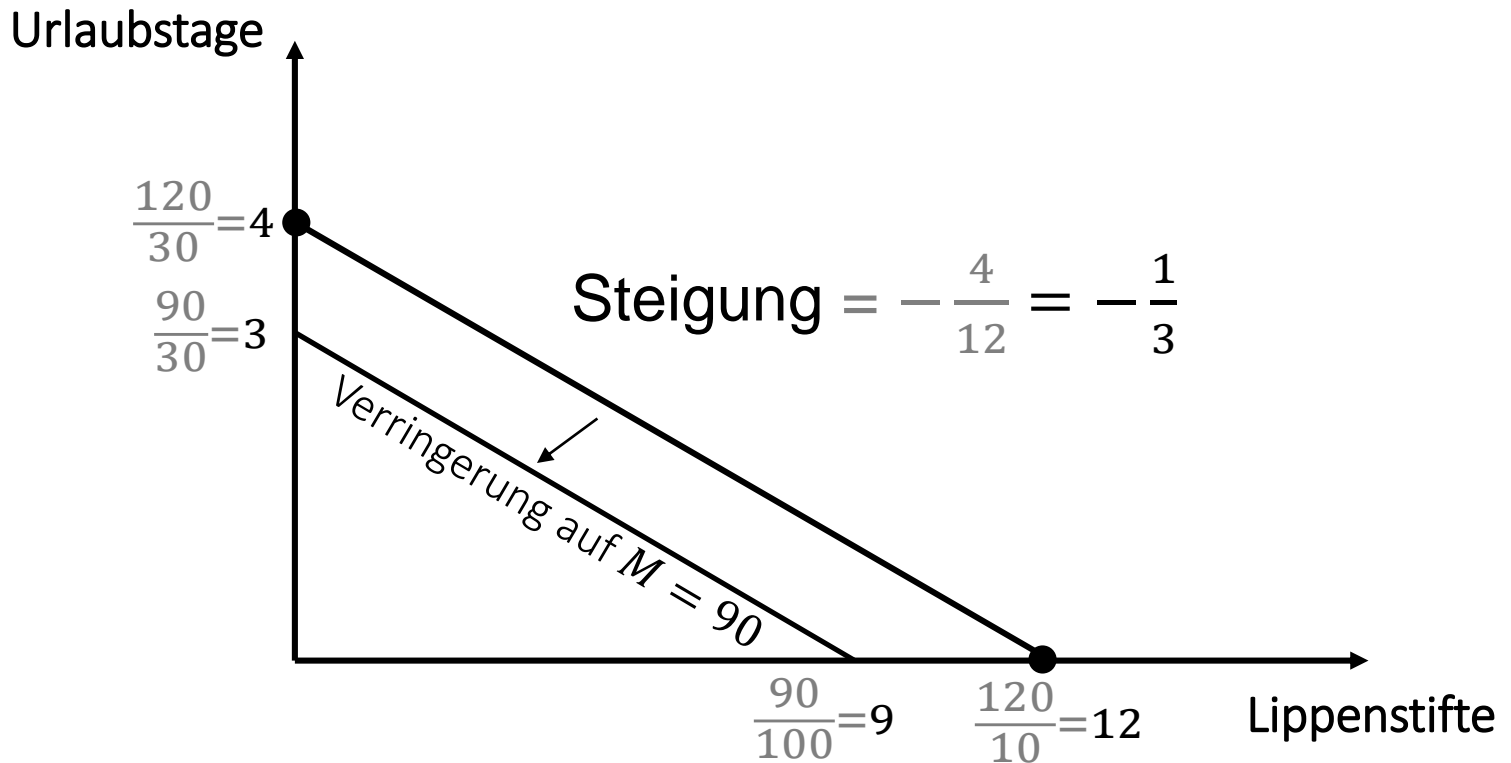
Hintergrund: Wie entscheiden wir, wofür wir unser Geld ausgeben?

In der VWL analysieren wir solche Entscheidungen, indem wir uns ein Modell bauen:

1. Konsum-Möglichkeiten auf Basis der verfügbaren Geldsumme
 2. Präferenzen (= was man wie sehr mag) über den Konsum
- Optimale Konsum-Entscheidung
 - *und Anpassung, wenn das Budget kleiner wird*

1. Konsum-Möglichkeiten auf Basis der verfügbaren Geldsumme

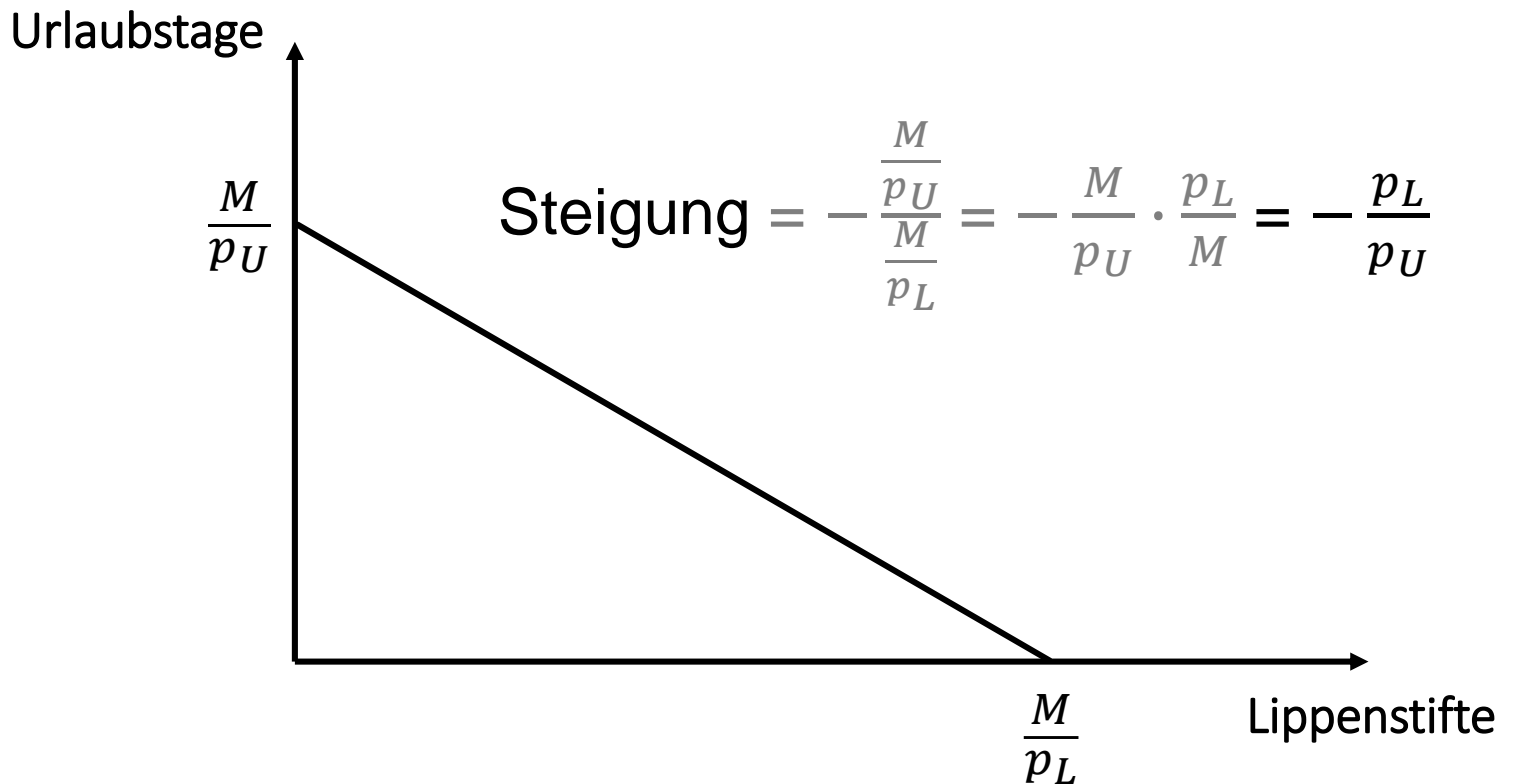
Beispiel: zwei Güter (Lippenstifte L und Urlaubstage U),
Preise $p_L = 10$ und $p_U = 30$, verfügbare Geldsumme $M = 120$



1. Konsum-Möglichkeiten auf Basis der verfügbaren Geldsumme

Beispiel in etwas allgemeinerer Form:

Preise p_L und p_U , verfügbare Geldsumme M



Bis hierher alles klar?

Gummibärchen: Preis $p_G = 2$

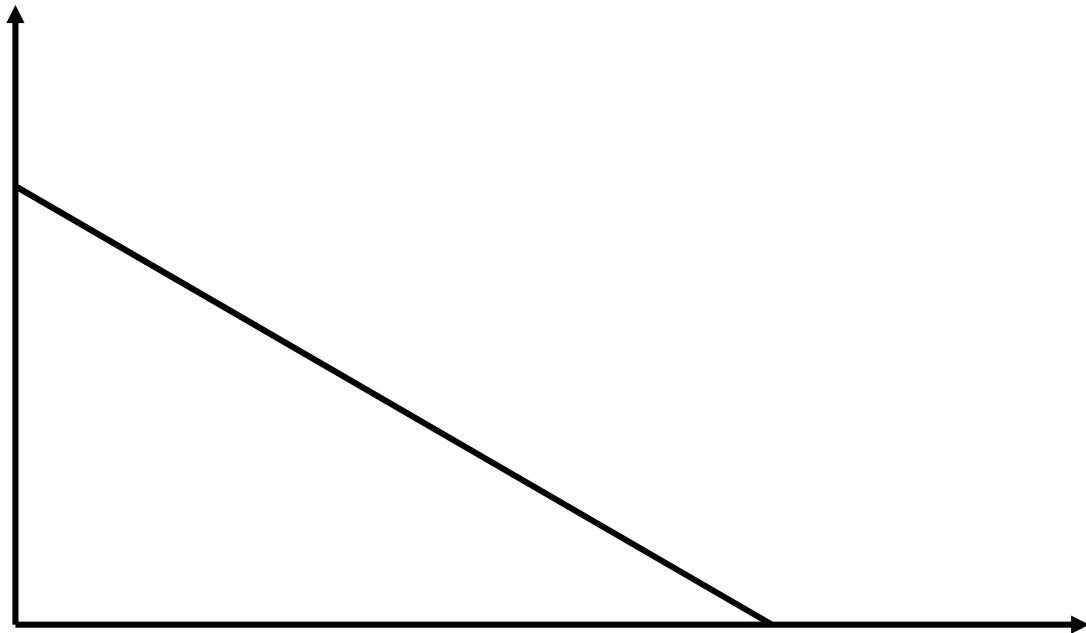
Schokolade: Preis $p_S = 1$

Geldsumme $M = 10$

Aufgaben:

- Berechnen Sie die Achsenabschnitte.
- Berechnen Sie die Steigung.

Gummibärchen
(Packungen)



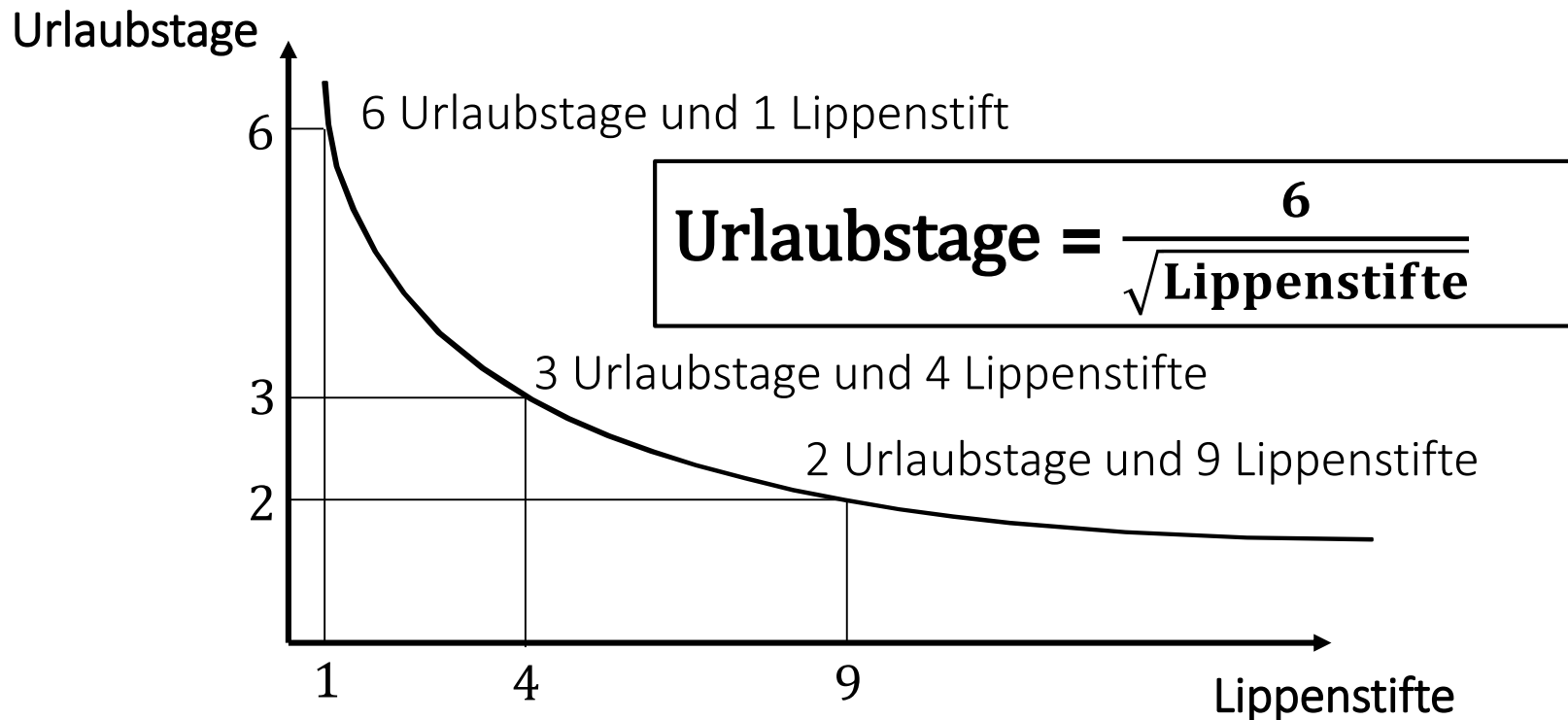
Schokolade

2. Präferenzen über den Konsum

Präferenzen = was man wie sehr mag

Welche Urlaubstage-Lippenstift-Kombinationen sind gleich gut?

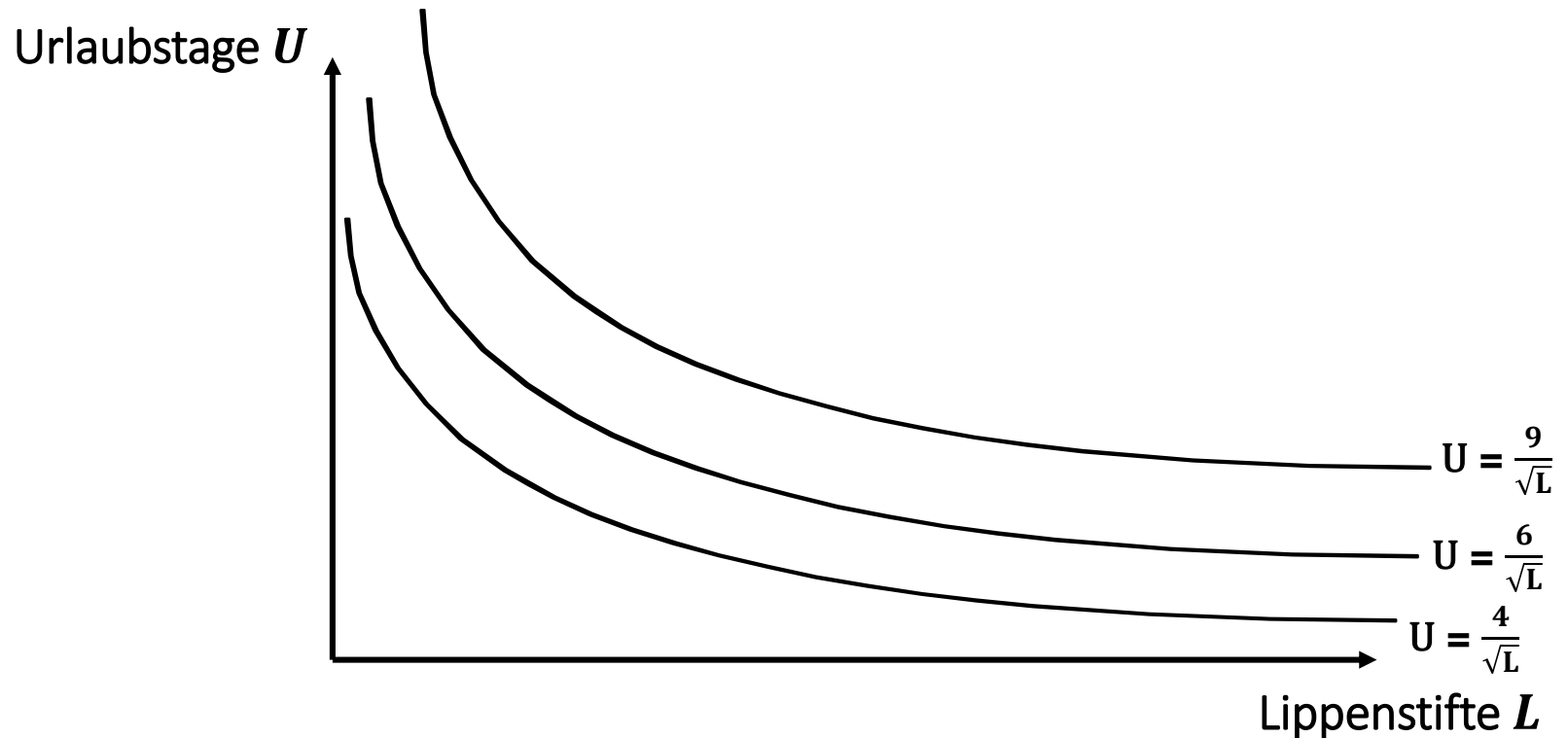
→ Indifferenzkurven!



2. Präferenzen über den Konsum

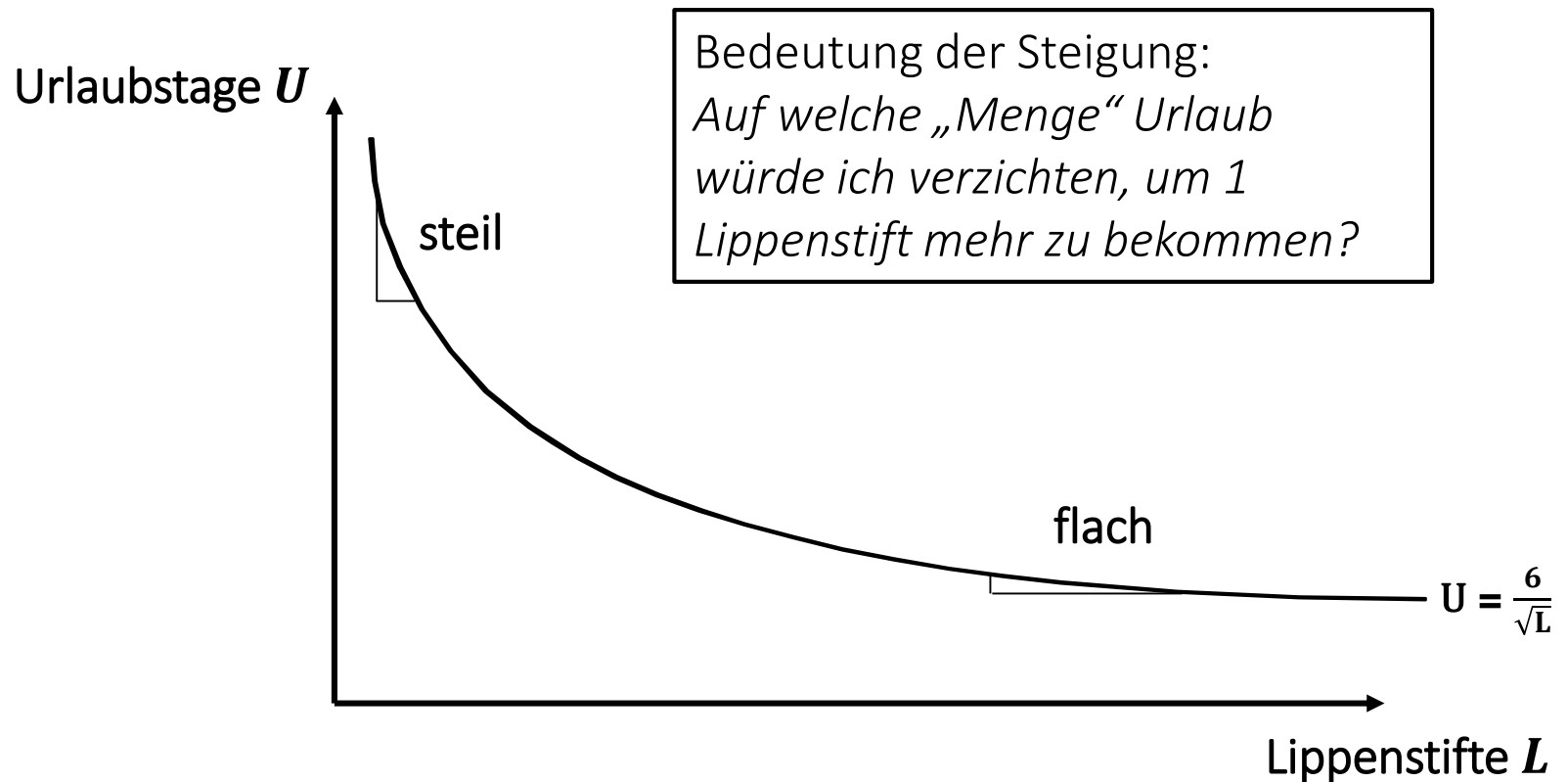
Eine Person hat viele Indifferenzkurven:

- Je höher die Indifferenzkurve, desto mehr Nutzen.
- Auf einer Indifferenzkurve ist der Nutzen überall gleich.



2. Präferenzen über den Konsum

Die Steigung der Indifferenzkurve verändert sich im Verlauf:

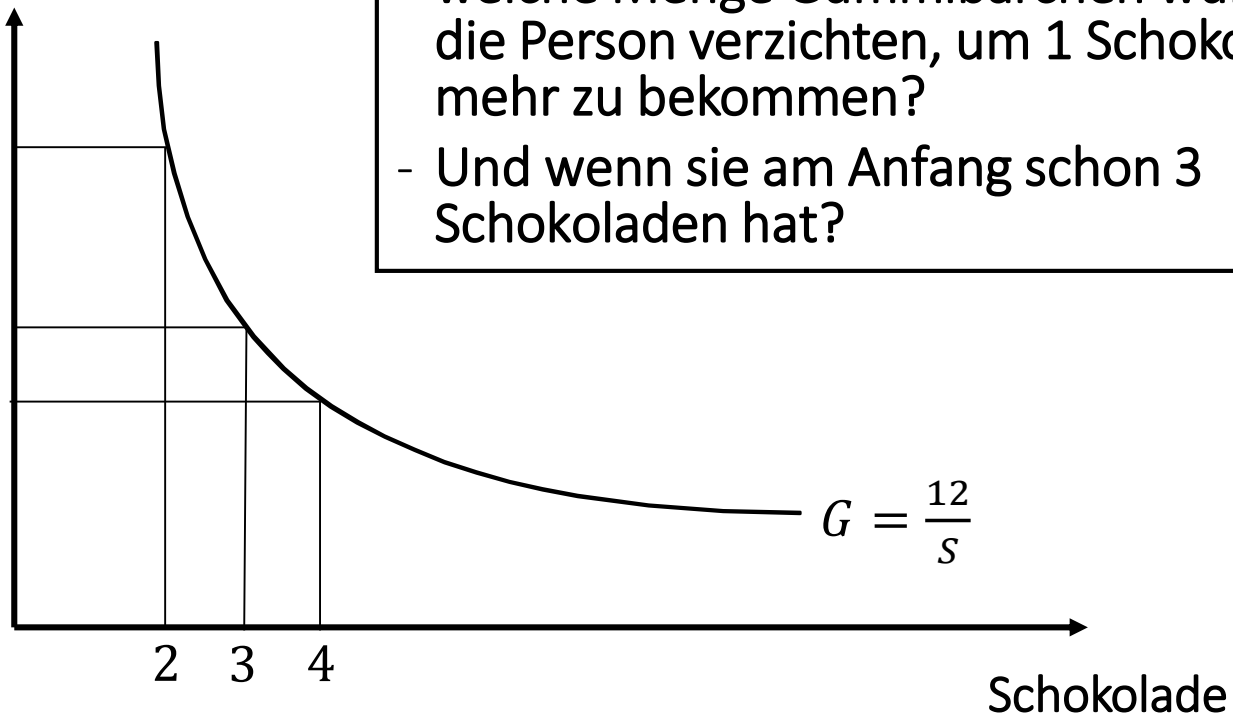


Immer noch alles klar?

Funktion der Indifferenzkurve für den Konsum von Gummibärchen G und Schokolade S :

$$G = \frac{12}{S}$$

Gummibärchen
(Packungen)



Aufgaben:

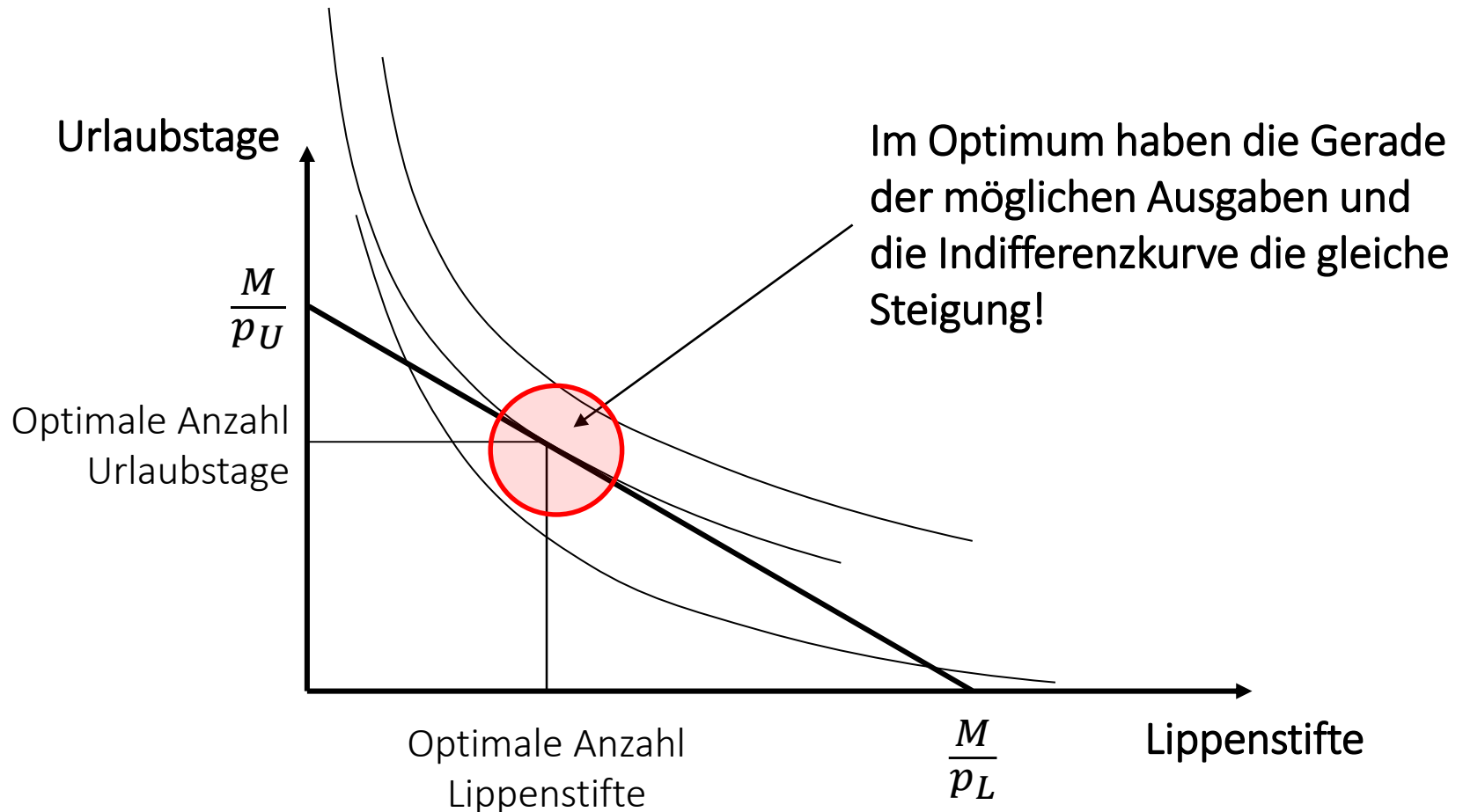
- Füllen Sie die Wertetabelle aus:

S	2	3	4
G			

- Ausgehend von 2 Schokoladen, auf welche Menge Gummibärchen würde die Person verzichten, um 1 Schokolade mehr zu bekommen?
- Und wenn sie am Anfang schon 3 Schokoladen hat?

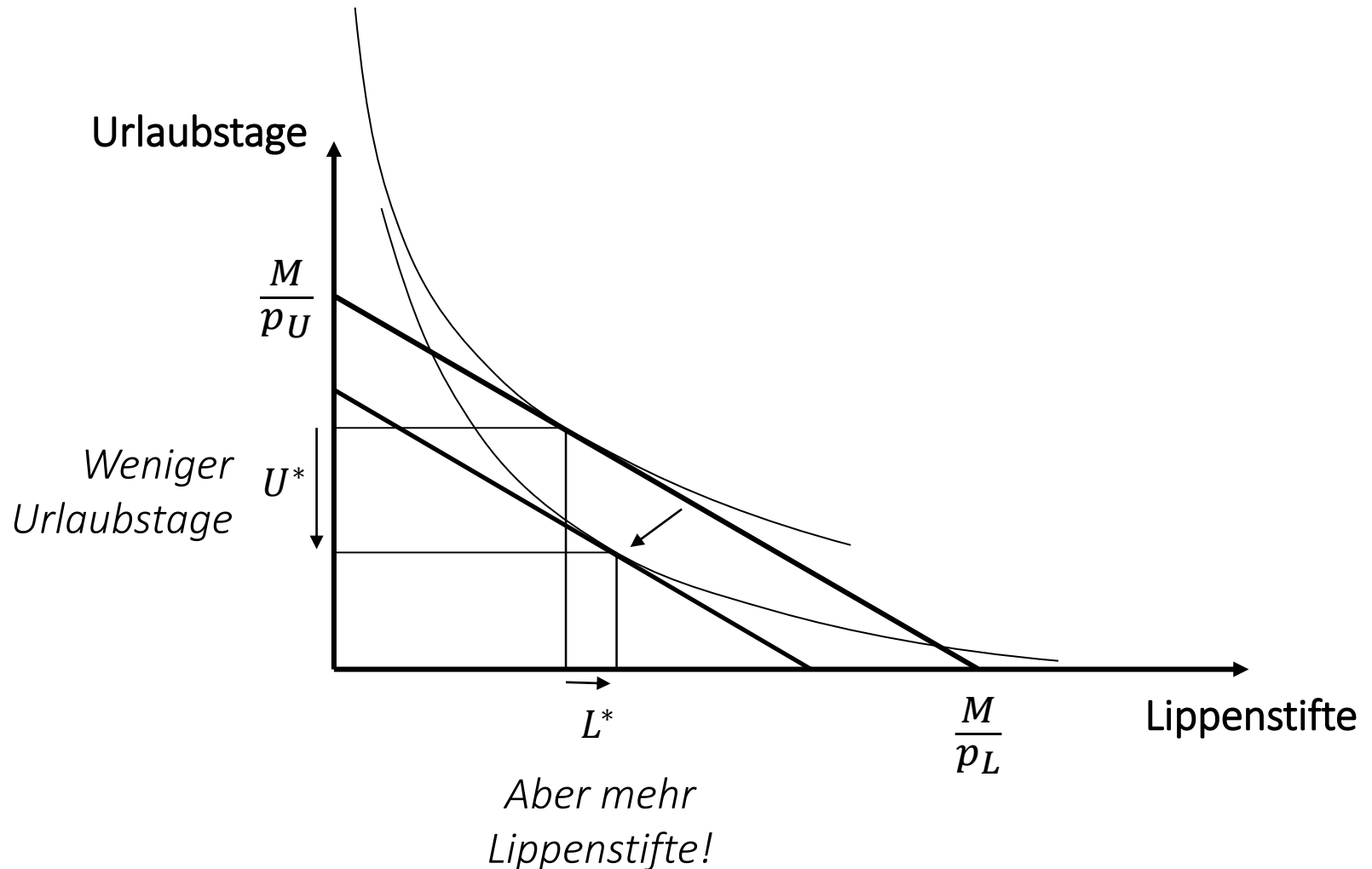
➤ Optimale Konsum-Entscheidung

Wir suchen die höchstmögliche Indifferenzkurve, die wir mit unserer verfügbaren Geldsumme gerade so erreichen können.

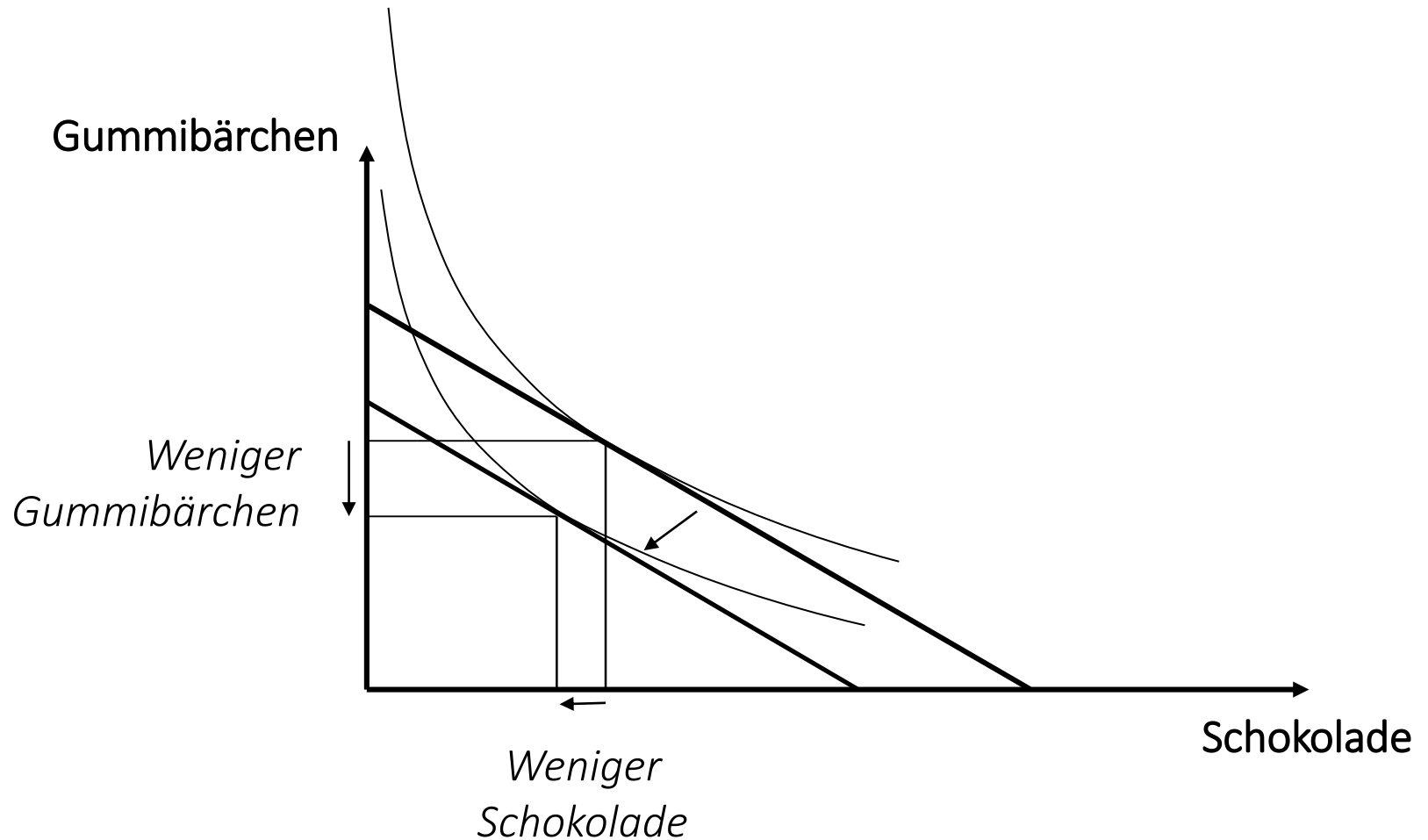


Anpassung, wenn die verfügbare Geldsumme kleiner wird

(oder wenn die verfügbare Geldsumme wegen der Inflation weniger wert ist)



Zum Vergleich: Anpassung bei normalen Gütern



Zusammenfassung

- Von den meisten, normalen Gütern kaufen wir mehr, wenn wir mehr Geld haben, und weniger, wenn wir weniger Geld haben.
- Lippenstift und Nagellack sind keine normalen, sondern „inferiore“ Güter: Wenn wir weniger Geld haben, kaufen wir mehr davon.
- Andere inferiore Güter:
 - Mehrbettzimmer im Hostel
 - Fernbus-Fahrten
 - Lebensmittel von Handelsmarken / in Dosen